

Ehrung für "40-jährigen" Jürgen Mutter

Schützenverein bilanziert ein erfolgreiches Jahr / Lob auch für vorbildliche Jugendarbeit.



Nach 40-jähriger Mitgliedschaft wurde Jürgen Mutter (links) von Oberschützenmeister Thomas Ranz zum Ehrenmitglied des Schützenvereins ernannt. Foto: Herbrig

LAUFENBURG (herb). In der Hauptversammlung des Schützenvereins 1926 Laufenburg im Schützenhaus ernannte der in seinem Amt bestätigte Oberschützenmeister Thomas Ranz Vorstandsmitglied Jürgen Mutter nach 40-jähriger Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied. Kreisschützenmeister Bernd Schweizer bezeichnete den Laufenburger Schützenverein als vorbildlich, was das Engagement in den Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften angeht. So stellen sie 2011 zehn von 29 Kreismeistern und vier Bezirksmeister. Auch das gut ausgestattete Schützenhaus sei außergewöhnlich. Dies alles sei auf eine gut funktionierende Vereinsleitung zurückzuführen.

In seinem Jahresbericht erwähnte Ranz die verschiedenen Meisterschaften und Wettkämpfe in Deutschland und der Schweiz, bei denen Mitglieder des Vereins vordere Plätze belegt haben. Der Oberschützenmeister lobte auch das letztjährige Volkskönigsschießen und bat alle, das diesjährige Volkskönigsschießen, das Anfang Juli stattfindet, wieder mit vollem Engagement zu unterstützen. Ranz lobte die Vereinsmitglieder, die viel ehrenamtliche Arbeit leisten. Es kämen alle gern ins Schützenhaus, um auf den modernen Schießanlagen zu trainieren oder gemütlich eine

Kleinigkeit zu essen und zu trinken und einen Jass zu machen. Auch die Stadt Laufenburg, weiß, was sie am Schützenverein hat. Im Namen von Bürgermeister Ulrich Krieger lobte Stadtrat Paul Eichmann vor allem die Jugendarbeit, die der Verein in vorbildlicher Weise leiste.

Die Kassenlage ist solide. Wenn auch noch rund 20 000 Euro an Schulden abzutragen seien, so sind doch in Form des Schützenhauses und der Schießanlagen Vermögenswerte von rund 200 000 Euro vorhanden. "Die Werbung neuer Mitglieder ist wichtig, um die notwendigen Mitgliederbeiträge zu erhalten, die die finanzielle Grundlage für die Vereinsarbeit bilden", bemerkte Eichmann in seiner Funktion als Kassenwart. Da seit dem vergangenen Jahr von Seiten der Behörde unangekündigte Prüfungen der zu Hause befindlichen Waffen vorgenommen würden, erinnerte Ranz daran, dass Waffen und Munition getrennt in verschließbaren Waffenschränken, die fest an der Wand verankert sind, aufbewahrt werden müssen. Die Schlüssel dürfen nicht am Schlüsselbrett hängen, sondern müssen beim Waffenbesitzer, am besten am eigenen Schlüsselbund, verwahrt sein.

Der Schützenverein Laufenburg, 1926 gegründet, gehört mit seinen 200 Mitgliedern zu den größten Vereinen von Laufenburg und hat in der Storchenmatt ein Vereinsheim und eine gut ausgebaute Schießanlage (acht Luftdruck-Anlagen zehn Meter, zwei Armbrust-Anlagen zehn Meter und zwölf Gehmann-Anlagen 50 Meter für Kleinkaliber-Gewehr. Kontakt: Telefon 07763/5205, E-Mail info@schuetzenverein-laufenburg.de

Infos im Internetn unter <http://www.schuetzenverein-laufenburg.de>

Autor: herb

WEITERE ARTIKEL: LAUFENBURG

Ungeteilte Freude über ein Projekt mit Weitsicht

Der neue Cheisachterturm ermöglicht Landschaftserlebnis. **MEHR**

Weniger Starter als sonst

Treff zu den Wandertagen war diesmal bei der Möslehalle. **MEHR**

VdK hat Fusion völlig reibungslos hinbekommen

Ortsverband zählt mit Luttingen nun 88 Mitglieder / Von der Betreuung von Sozialfällen bis hin zum geselligen Ausflug ins Elztal. **MEHR**